

Hervorragender 5. Schlussrang im 3-teiligen Vereinswettkampf

STV Ettiswil – Freiburger Kantonturnfest in Bulle

Nach dem Schlossturnfest vom letzten Jahr konnte die Ettiswiler Turnerschar diesmal das Turnfest ohne Arbeitseinsatz in vollen Zügen geniessen. Sehr sommerliche, sogar heisse Temperaturen sorgten für ein optimales Turnfest-Feeling im Kanton Freiburg.

Gut gelaunt und bei schönstem Sommerwetter machten sich die 90 Aktivturnerinnen und Turner mit dem Car auf den Weg Richtung Bulle. Dort angekommen wurde zuerst einmal nach dem Zeltplatz Ausschau gehalten und das Nachtlager aufgestellt. Anschliessend gingen die einzelnen Disziplinen in Richtung Wettkampfpfplatz. Das Barrenteam startete den Wettkampf für den STV Ettiswil um 14.22 Uhr in der „Halle da la Léchère“, ca. 30 Gehminuten vom Haupt-Festgelände entfernt. Sie legten einen guten Durchgang hin, welcher zur Note 9.23 führte. Wenige Minuten später zeigte die Gymnastik ihr Programm, trotz Gewitterwolken blieb es trocken und sehr heiss. Das frohgemute Ettiswiler Publikum feuerte die Gymnastikerinnen und den Gymnastiker an und es wurde eine Punktzahl von 9.11 erreicht.

Im zweiten Wettkampfteil startete das Reck gegen 16.00 Uhr. Zwar gelang ihnen nicht ganz ein fehlerfreier Durchgang, doch sie erreichten mit 8.95 die Tageshöchst Note in der Recksektion und somit den Sieg in dieser Kategorie. Zur fast gleichen Zeit gaben die Sprinterinnen und Sprinter der Pendelstafette ihr Bestes. Ohne Übergabefehler und schnellen Sprints gab es eine Note von 8.75. In der „Halle de tennis“ zeigte das Team Aerobic ihre Vorführung und erreichten auch eine gute Punktzahl von 8.83.

Anschliessend gab es eine Pause und um 17.10 Uhr war das Fachtest Allround an der Reihe. Es gelang diesen Damen und Herren bei brühender Hitze einen sehr guten Wettkampf, welcher entsprechend mit der Tageshöchstnote von 9.79 belohnt wurde. Auch dies war somit Rang 1 in dieser Kategorie. Während das Fachtest Allround um Punkte kämpfte, zeigten die Bodenturnerinnen und Turner ihr neues Programm und mit der Punktzahl von 9.15 können sie sichtlich zufrieden sein.

Somit war der Wettkampf am Freiburger Kantonturnfest auch schon vorbei und man freute sich auf eine erfrischende Dusche, welche durch das unglaublich kalte Wasser fast unerträglich war. Vor dem Nachtesen besammelte sich der Verein auf dem Zeltplatz und mit einem Militärischen Marsch ging es Richtung Festzelt. Nach dem Fotoshooting gab es Riz Casimir zum Nachtesen und anschliessend wurde gefeiert – doch um 02.00 Uhr in der Nacht war die Party schon vorbei, da die Romands das Festen bis früh in die Morgenstunde angeblich nicht kennen. Nicht so trotz feierten die Einen auf dem Zeltplatz weiter bis zum Sonnenaufgang.

Zur Stärkung am frühen Morgen gab es ein grosses Frühstücksbuffet und anschliessend wurden schon langsam die Zelte verräumt, ein paar nahmen ein Bad im Fluss, andere genossen das herrliche Wetter. Um die Mittagszeit machte sich der STV Ettiswil auf den Heimweg. Viele gute Erinnerungen werden an das Turnfest in Bulle bleiben.

Die Partner des STV Ettiswil

Architekturbüro Beat Hodel Ettiswil Elektrogeschäft Hans Getzmann Ettiswil Getränkehandel Familie Ziswiler Ettiswil Hügi und Gisiger Bauunternehmung Ettiswil Raiffeisenbank Ettiswil Ettiswil Platten Belaage Markus Roos Ettiswil

„Brü- Bros“ im Siegesrausch

Am vergangenen Samstag, 26. Juni fand in Bulle zum Auftakt des Freiburger Kantonalturnfestes der Wettkampf des Einzelgeräteturnens statt. Zwei Turnerinnen und fünf Turner des STV Ettiswil starteten am Wettkampf und rekognoszierten zum ersten Mal das Festgelände.

Den Start machten um 15.30 die Turner in den Kategorien 6 und Herren. Die „Brü- Bros“ überzeugten erneut über die ganze Linie. Ein konstanten Wettkampf und Bestnoten von 9.20 für Kurt und 9.55 für Heinz führten die Gebrüder Brühlmanns aufs Podest. Kurt holte sich den Sieg vor seinem Bruder Heinz in der Kategorie Auswärtige. In der Kategorie 6 gelang auch Bruno Felber ein überzeugender Wettkampf. Mit einer tollen Höchstnote von 9.55 am Barren errang er verdient die Silbermedaille. Ein wenig zu kämpfen hatten Silvan Troxler und Andy Isenschmid. Schlussendlich reichte es für die Plätze 5 und 6.

Um 18.30 durften die beiden Damen Esther Egli und Regula Felber ans Werk. Auch ihnen gelang nicht alles nach Wunsch. Sie erkämpften sich aber schlussendlich mit sehr viel Herz und Willen die Ränge 6 und 7.

Herzliche Gratulationen für die guten Leistungen.



Weiter Impressionen, Rangliste und Fotos unter www.stv-ettiswil.ch oder unter www.bulle2010.ch

Die Partner des STV Ettiswil

Architekturbüro Beat Hodel Ettiswil Elektrogeschäft Hans Getzmann Ettiswil Getränkehandel Familie Ziswiler Ettiswil Hügi und Gisiger Bauunternehmung Ettiswil Raiffeisenbank Ettiswil Ettiswil Platten Belaege Markus Roos Ettiswil